



zentralschweiz online

18.07.2005 23:58

Luzerner Arzt hat Mann auf 7000 Meter Höhe gerettet

LUZERN - Freiwillig ist der 60-jährige Gregor Schubiger auf 7000 Meter Höhe gestiegen. Für den Gipfel reichte es dem Spitaldirektor nicht ganz ? wegen einer Rettungsaktion.

Gemeinsam mit insgesamt über 100 Schweizer Höhenmedizinern, Forschern, Bergführern und Alpinistinnen und Alpinisten ist der 60-Jährige Departementsleiter des Kinderspitals Luzern, Gregor Schubiger, gestern von der grössten Schweizer Forschungsexpedition der letzten Jahre in Westchina zurückgekehrt.

«Die Herausforderung, gemeinsam mit einer hochmotivierten Gruppe auf einen 7500 Meter hohen Berg zu steigen, hat mich gereizt», erklärt Gregor Schubiger. Er war als «unabhängiger Expeditionsarzt» mit von der Partie und zuständig für die Gesundheit der Teilnehmer.

Hälfte musste aufhören

«Einige erfahrene Bergführer und knapp die Hälfte der Alpinisten mussten während des Aufstiegs aufhören», erzählt der 60-Jährige «mir selber hat die Höhe glücklicherweise nichts ausgemacht, und schlimme Fälle von Höhenkrankheiten gab es auch nicht.» Mit einer Ausnahme: Auf knapp 7000 Metern Höhe habe ein Träger wegen eines Hirnödems das Bewusstsein verloren. «Wir mussten ihn sofort ins Basislager hinuntertragen und von dort ins Spital bringen», sagt der 60-Jährige, «sonst wäre er gestorben.» Nach einer dreitägigen Fahrt im Jeep ins nächste Spital, auf einer «furchtbaren Strasse», sei er allein noch einmal bis auf 7000 Meter hochgestiegen, um es auch noch auf den Gipfel zu schaffen. «Aber ein heftiges Unwetter hat mir einen Strich durch die Rechnung gemacht.»

Obwohl er glücklich sei, dass es dem Träger mittlerweile wieder gut geht, kann er seine Enttäuschung über den verpassten Gipfeltriumph nicht ganz verbergen. Und doch: Noch einmal auf den 7500 Meter hohen Berg klettern, will er nicht, obwohl ihm die Expeditionsleiter dies gratis offeriert hätten. «Aber an mir ist kein Höhenbergsteiger verloren gegangen», betont Gregor Stalder. Stattdessen freut er sich schon auf die nächste Bergtour.

Mjriam Gast

Quelle des Artikels:

http://www.zisch.ch/detail.htm?client_request_contentOID=40741

© Neue Luzerner Zeitung AG | Ein Produkt der LZ medien
powered by OpenMedia® Publishing-System